

Zweiter Wettkampftag der Luftpistole Hessenliga

Aufsteiger Usingen ohne Verlustpunkt in Führung

Nach dem zweiten Wettkampftag der Hessenliga haben die Aufsteiger des SV Usingen ohne Verlustpunkt die alleinige Tabellenführung übernommen. Auf der Standanlage des SC Windecken gewannen die Usinger zwei Mal sicher mit 5:0 und 4:1 gegen den SSV Großenhausen und Mitaufsteiger SV Unterhaun.

Am zweiten Wettkampftag fehlte den Usingern zwar Spitzenschütze Christoph Plümacher, der von Christian Denk nicht vollwertig ersetzt werden konnte. Dafür überzeugten Patrick Veidt (369,370), Peter Brzezinski (374,373) und Hermann Müller (369,364) mit soliden Ringleistungen und hatten damit den größten Anteil an den beiden Siegen. Markus Bill rundete das erfolgreiche Team mit zwei Mal 358 Ringen ab.

Hinter dem ungeschlagenen Spitzenreiter rangiert der SV Klein-Welzheim auf Rang zwei, musste aber gegen die Erstligareserve des SV Kriftel mit 2:3 die erste Saisonniederlage hinnehmen. Bei Klein-Welzheim fehlten die Junioren-Nationalschützen Philip Heyer und Cora Dörr und dafür rückten Andreas Gloser und Sören Korn mit soliden Ergebnissen zwischen 355 und 362 Ringen ins Team. Die besten Ringleistungen zeigte für Klein-Welzheim Nico Deck mit 370 und 376 Ringen.

Neben der Erstligareserve des SV Kriftel, in der nach vier Wettkämpfen bereits acht Aktive zum Einsatz kamen, konnte sich das Team des SC Windecken als Tabellenvierter mit drei Siegen in der Spitzengruppe etablieren. Hinter Marko Kuckuck auf der Spitzenposition (372,367) konnten Kai Schlegel (368,365) und die amtierenden Hessenmeisterin Kathrin Türpitsch (369,373) überzeugen.

Hessenliga

Windecken – Unterhaun	4:1
Großenhausen – Usingen	0:5
Unterhaun – Usingen	1:4
Windecken – Großenhausen	3:2

Dasbach II – Klein-Welzheim	2:3
Groß-Gerau – Kriftel II	1:4
Klein-Welzheim – Kriftel II	2:3
Dasbach II – Groß-Gerau	3:2

1. SV Usingen	15:5	8:0
2. SV Klein-Welzheim	13:7	6:2
3. SV Kriftel II	13:7	6:2
4. SC Windecken	12:8	6:2
5. SVF Dasbach II	8:12	2:6
6. SSV Großenhausen	7:13	2:6
7. SV Unterhaun	6:14	2:6

8. PSG Groß-Gerau

6:14 0:8